

# Partner in Sachen Bildung

**Schule** Kooperation zwischen Reinhold-Würth-Hochschule und Albert-Schweitzer-Gymnasium wird ausgebaut.

**Crailsheim/Künzelsau.** Der stellvertretende Schulleiter des Albert-Schweitzer-Gymnasiums (ASG) Crailsheim, Studiendirektor Max Kopplin und Professor Thomas Bezold, Dekan der Fakultät Technik und Wirtschaft, haben eine Bildungspartnerschaft für den Campus Künzelsau, Reinhold-Würth-Hochschule, unterzeichnet.

Für die Reinhold-Würth-Hochschule ist Crailsheim ein wichtiges Einzugsgebiet, und es nehmen einige namenhafte Crailsheimer Firmen am kooperativen Studienmodell im Bereich Automatisierungstechnik und Elektro-Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen teil. Das Albert-Schweitzer-Gymnasium profitiert vom engen Kontakt im Hochschulbereich, der die bereits bestehenden Partnerschaften mit ortsansässigen Firmen Groninger und Voith Turbo unterstützt.

Schüler des ASG in Crailsheim bekommen mit der Bildungspartnerschaft die Möglichkeit, sich ein Bild von der Leistungsfähigkeit und den Studiengängen in Technik und Wirtschaft zu machen. Hierbei löten sie einen selbst programmierbaren Mini-Computer, lernen ein Oszilloskop kennen oder erfahren, wie die Werbewirkung einer Printanzeige mithilfe von Eye-Tracking entschlüsselt werden kann. „Die Bildungspartnerschaft mit dem ASG stellt für die Reinhold-Würth-Hochschule einen wichtigen Baustein in der Vernetzung mit der Raumschaft dar“, so Dekan Bezold. pm



Dekan Thomas Bezold, Andreas Lehnert, Corinna Burgermeister und der stellvertretende ASG-Rektor Max Kopplin (von links). Foto: HS Heilbronn